



## Information für die Eltern

Euer Kind beteiligt sich dieses Jahr an den Waldfestspielen der Festspielgemeinschaft Kötzing e.V. auf dem Ludwigsberg. Das freut uns sehr! Wir heißen Euch hiermit herzlich in unserer Gemeinschaft willkommen.

Ein kurzer Hinweis zu unseren Proben: Wir setzen voraus, dass an den Proben ohne Ausnahmen teilgenommen wird und hoffen, dass Ihr diese Botschaft an Euer Kind weitergebt. Wir würden uns außerdem sehr freuen, wenn Euer Kind nicht nur zu den bekanntgegebenen Uhrzeiten erscheint, sondern die probenfreie Zeit auch dazu nutzt, uns (z.B. bei Bastelarbeiten zum Bühnenbau) unter die Arme zu greifen oder sich Szenen der anderen Spieler\*innen anzusehen. Dies ist wichtig, damit Euer Kind von den erfahreneren Spieler\*innen lernen kann und versteht, um was es in dem Stück geht.

Bei den Aufführungen kann es spät werden. Euer Kind ist dann bis ca. 24 Uhr oder länger auf dem Ludwigsberg. Daher bitten wir Euch, Euer Kind direkt beim Aufenthaltsbereich der Spieler\*innen und nicht unten am Waldrand abzuholen. Wir können die Kinder nicht bis an den Waldrand begleiten und übernehmen dafür auch keine Haftung. Das Parken oben auf dem Berg ist jedoch nur nach Vorstellungsende möglich.

Unter 14 Jahren darf sich Euer Kind laut Gesetzgeber bis 22 Uhr ohne Personensorge- oder Erziehungsberechtigten auf dem Ludwigsberg aufhalten. Ab 14 Jahren dürfen sich Kinder bis 24 Uhr ohne Aufsichtsperson auf dem Ludwigsberg aufhalten<sup>1</sup>. Deshalb dürft Ihr gerne auch schon vor Vorstellungsende zu uns stoßen und hinter den Kulissen auf Euer Kind warten. Außerdem freuen wir uns darüber, wenn Ihr auch bei den Proben mal anwesend seid, um zu sehen, was Euer Kind bei uns so macht.

An den Samstagen kommt es oft vor, dass Spieler\*innen lange auf dem Ludwigsberg bleiben und auch dort übernachten. Solltet Ihr das Eurem Kind auch erlauben, möchten wir Euch darauf hinweisen, dass v.a. hier niemand explizit die Aufsicht Eures Kindes übernehmen kann. Ob und wenn ja, wie viele Erwachsene sich wie lange dort aufhalten, kann im Vorhinein nicht gesagt werden. Wir weisen darauf hin, dass die Aufsichtspflicht grundsätzlich bei den Eltern liegt. Ihr kennt Euer Kind am besten und wisst, ob und wie lange Ihr es allein auf dem Ludwigsberg lassen könnt. Wenn Ihr irgendwelche Bedenken habt, könnt Ihr jederzeit auf uns zukommen.

Wir möchten Euch mit diesem Schreiben für die Gegebenheiten auf dem Ludwigsberg sensibilisieren, um Euch eine schöne und sorgenfreie Theatersaison zu garantieren.  
Eure Vorstandschaft

Ich habe das Informationsschreiben zur Kenntnis genommen:

---

*Name, Vorname (Elternteil), Datum, Unterschrift*

<sup>1</sup> Diese Ausnahmen gelten nur bei Tanzveranstaltungen von anerkannten Trägern der Jugendhilfe/ bei künstlerischer Betätigung und bei Brauchtumpflege (vgl. § 5 Abs. 2 JuSchG)